



KiGo_10-14 im Bezirk Duisburg

Für die Konfirmanden 2013 fand am Sonntag, den 14. April 2013 der letzte Kindergottesdienst der 10-14-jährigen Kinder (KiGo_10-14) des Bezirks Duisburg statt. Zugleich verabschiedete sich der bisherige Konfirmandenlehrer.

Durch den KiGo_10-14, der in der Kirche Duisburg-Neudorf stattfand, führte Vorsteher Michael Mahr aus der Gemeinde Duisburg-Mündelheim. Priester Mahr diente mit dem Bibelwort aus 2. Korinther 1, aus 21: "Gott ist's aber, der uns fest macht samt euch in Christus."

Lasst die Verbindung nicht abreißen

Das im Bibelwort erwähnte "festmachen" erklärte er den Kindern anhand eines Lkw-Modells. Der Berufskraftfahrer wusste zu verdeutlichen, was passieren kann, wenn die Verbindung zwischen einer Zugmaschine und dem Sattel nicht richtig fest ist. Ist zum Beispiel der sogenannte Königszapfen nicht richtig eingerastet, kann der Sattel umkippen. Aber auch durch eine beschmutzte Aufliegescheibe kann keine Verbindung aufkommen.

Vorsteher Mahr legte den Kids, und besonders den Konfirmanden, ans Herz, die Verbindung zu Gott nicht abreißen zu lassen. Nach dem Gottesdienst wurden die Konfirmanden aus dem KiGo-Kreis verabschiedet, da sie nach der Konfirmation die Jugendgottesdienste besuchen.

Verabschiedung des Konfirmandenlehrers

Aber nicht nur die Konfirmanden wurden verabschiedet, sondern auch der Konfirmandenlehrer Priester Wolfgang Pachur aus der Gemeinde Duisburg-Mitte. Er war über sieben Jahre in dem KiGo-Team als Konfirmandenlehrer tätig und beendet nun seine Arbeit in diesem Tätigkeitsbereich.

Die Lehrer des KiGo-Teams stellten sich anschließend noch zu einem Gruppenfoto auf.

14. April 2013

Text: Gabi Kohls

Fotos: Gabi Kohls, Rena von Meegen-Röscher

